

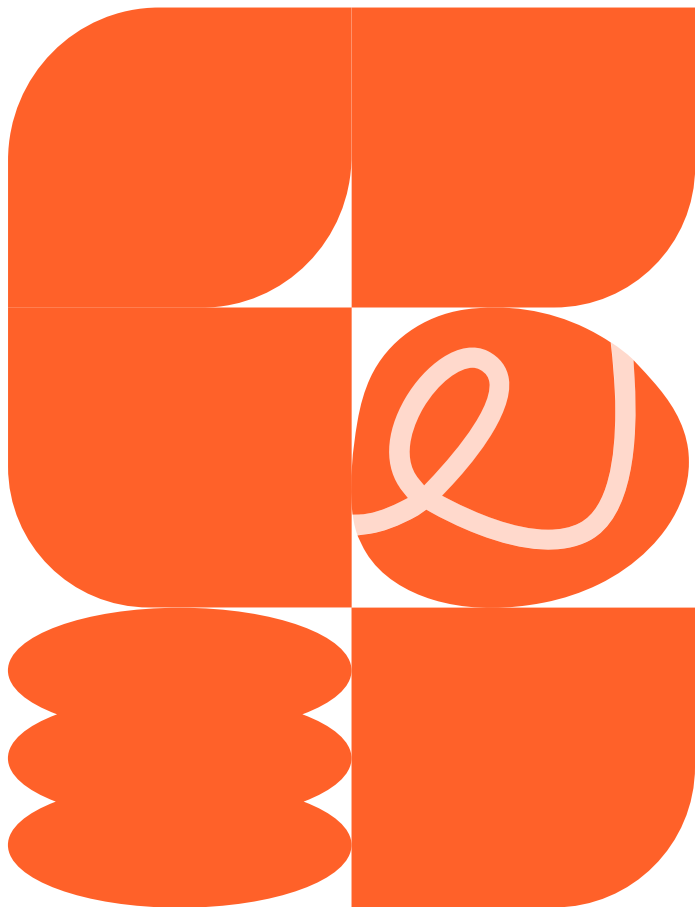
Programm

7. Musikfest der Stiftung Würth

Festival für alle

Samstag, 11. Juli 2026, 12.15 Uhr

Carmen Würth Forum, Künzelsau-Gaisbach



w Stiftung
WÜRTH

Tagesablauf

12.15 Uhr | Es geht los mit der Musik von

Elefantis

Freundeskreis für Menschen mit Behinderung
Winnenden e. V.

12.30 Uhr | Begrüßung

Norbert Heckmann

Mitglied der Konzernführung der
Würth-Gruppe

Muhterem Aras

Vizepräsidentin des Landtags von
Baden-Württemberg und Schirmherrin des
Musikfests

Ab 12.45 Uhr

Trommelgruppe Wazungu

Geschwister-Scholl-Schule Künzelsau

Anne-Sophie Chor

Hotel-Restaurant Anne-Sophie Künzelsau

Big Band

Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis

Singe gemeinsam mit dem

Projekt EINFACH SINGEN

Aktion MITEINANDER - Projekt EINFACH
SINGEN e. V. und Karlshöhe Ludwigsburg

Es geht weiter im Großen Saal.

Ab 14.50 Uhr

Klavierprojekt

Andreas-Fröhlich-Schule Krautheim

SINGklusiv

Der Chor aus Mosbach

Es geht draußen weiter.

16.20 Uhr

Happytones

Lebenshilfe Buchen und Umgebung e. V.

Ab 17 Uhr

Die Stiftung Würth lädt ein zu Brot, Wein und Getränken ohne Alkohol.

Dazu spielt Musik von

The Brailers

Blindeninstitutsstiftung Würzburg

16.45 Uhr, 17.15 Uhr und 17.45 Uhr

**Führungen durch die Ausstellung "FOCUS.
Neue Blicke auf die Sammlung Würth"**

Museum Würth 2, Treffpunkt: Kunstshop

Besuche die Sonderstationen.

Dort kannst du mitmachen und Dinge entdecken.

Moderation: Felix Uhlig

Im Programmheft steht alles in
Einfacher Sprache.



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikfreunde,

ich freue mich sehr, dass ich Sie heute zu unserem Musikfest begrüßen darf. Unser Musikfest gibt es schon seit vielen Jahren. Es ist ein Fest für alle Menschen. Es zeigt uns jedes Mal: Wir gehören alle zusammen. Die Musik verbindet uns.

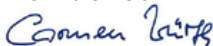
Das Musikfest ist sehr wichtig, da wir in einer schwierigen Zeit leben. Jeden Tag hören wir von Kriegen und Ereignissen, die uns Angst machen. Beim Musikfest können wir zusammenkommen und die schönen Seiten des Lebens genießen. Solche Momente geben uns Kraft und Hoffnung.

Beim Musikfest treten viele Musikgruppen auf. Sie kommen aus der Region Hohenlohe und darüber hinaus. Es gibt auch viele Mitmach-Angebote für die ganze Familie. Sie können dabei selbst aktiv werden und etwas Neues ausprobieren.

Frau Muhterem Aras ist die Vizepräsidentin des Landtags von Baden-Württemberg. Sie unterstützt als Schirmherrin auch in diesem Jahr unser Musikfest.

Ich wünsche uns allen ein fröhliches Fest und einen Tag voller Musik, Begegnungen und besonderer Momente.

Herzlichst



Ihre Carmen Würth

Die Musikgruppen stellen sich vor

Elefantis

Freundeskreis für Menschen mit Behinderung
Winnenden e. V.



Foto: © Elefantis

Die Gruppe liebt Musik mit Rhythmus!
Deshalb nennen sie sich „Rhythmus·guggen“.

Alle freuen sich riesig auf die Proben.
Wenn alle es zur Probe geschafft haben, ist der Jubel groß.
Das Probewochenende am Chiemsee war eine tolle Sache.

Die Gruppe feiert auch gern: Geburtstage,
Grillfeste und natürlich Weihnachten.

Am schönsten ist es, wenn das Publikum sich
über die Musik freut und mitmacht: Ziel erreicht!



Trommelgruppe Wazungu

Geschwister-Scholl-Schule Künzelsau



Foto: © Peter Petter

Der Name „Wazungu“ kommt aus Afrika.
Er bedeutet „der weiße Mensch“.

Die Gruppe gibt es seit 2017 an der Schule.
Sie hat einen Profi als Lehrer: Harald Hanne.

In der Gruppe gibt es 10 Plätze für
Schülerinnen und Schüler.
Das Handicap ist egal.

Die Gruppe trommelt ganz verschiedene
Rhythmen.
Aber alle Rhythmen sind aus Afrika!

Die Trommelgruppe bekommt ihr Geld vom
Förderverein der Schule.
Deshalb können alle mit-trommeln, die das
wirklich wollen.

Anne-Sophie Chor

Hotel-Restaurant Anne-Sophie Künzelsau

Das Hotel-Restaurant Anne-Sophie ist ein ganz besonderer Arbeitsplatz.

Dort arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zusammen.

Alle helfen sich gegenseitig.

Der Chor singt jeden Montag eine Stunde lang zusammen mit dem Chorleiter Darius Hummel. Der Chor übt Lieder, trommelt dabei und lacht viel.

Carmen Würth singt mit!

Sie hat das Hotel vor 23 Jahren gegründet.

Carmen Würth liebt Musik: Musik macht die Menschen froh.

Deswegen hat sie den Hotel-Chor gegründet.

Der Chor hat zwei CDs aufgenommen. Man kann sie im Laden „Lindele“ kaufen.



Foto: © Ufuk Arslan



Big Band

Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis

Die Big Band ist eine Musikgruppe von der Lebenshilfe Main-Tauber.

Die Gruppe ist inklusiv.

Das heißt: Alle dürfen mitmachen.

Auch wenn sie vorher noch nie Musik gemacht haben.

Die beiden Leiterinnen heißen Hildegard Beetz-Geier und Victoria Geier.

Die Big Band spielt bei den Festen von der Lebenshilfe.

Und bei anderen Festen außerhalb der Lebenshilfe.

Das Motto ist: Musik verbindet Menschen.

Musik überwindet Barrieren.

Für die Mitglieder ist die Big Band sehr wichtig. Sie ist ein Ort für Lebensfreude.

Musik schafft schöne und besondere Momente.



Foto: © Big Band

Projekt EINFACH SINGEN

Aktion MITEINANDER - Projekt EINFACH SINGEN e. V. und Karlshöhe Ludwigsburg



Foto: © Projekt EINFACH SINGEN

Projekt EINFACH SINGEN heißt: ALLE sind willkommen. (Wirklich alle!)

Die Gruppe singt ALLES – leise und laute Lieder, alte und neue Lieder.

Es gibt nur ein Ziel: zusammen singen und MIT·EINANDER sein.

Am Anfang waren es 15 Menschen, die zusammen singen wollten.

Heute singen 50 Menschen aus dem gesamten Landkreis einmal in der Woche zusammen.

Es gibt eine Gruppe auf der Karlshöhe und eine in Sachsenheim.

Wenn beide Gruppen zusammen auftreten, klingt das besonders schön!



Klavierprojekt

Andreas-Fröhlich-Schule Krautheim



Foto: © Andreas-Fröhlich-Schule

Seit vielen Jahren lernen Schülerinnen und Schüler der Andreas-Fröhlich-Schule Klavier·spielen.

Jede Woche gibt es Klavier·unterricht. Das ist an dieser Schule ganz normal. Schülerinnen und Schüler spielen auf Schulfesten vor.

So zeigen sie, was sie können. Und sie machen anderen Mut, auch etwas auszuprobieren.

Klavier·spielen macht Spaß, ist aber auch wie Training.

Die Wissenschaft bestätigt: Klavier·spielen ist gut für bewegliche Hände, das Gedächtnis, die Konzentration oder die Aufmerksamkeit. Die Stiftung Würth gibt Geld für diesen Klavier·unterricht.

SINGklusiv

Der Chor aus Mosbach

Bei SINGklusiv singen Menschen mit und ohne Behinderung zusammen in einem Chor. SINGklusiv hat etwa 30 Mitglieder.

Sie singen: deutsche Popsongs, Volkslieder, Schlager, Kanons und Circlesongs.

Und dazu machen sie: Tanzbewegungen, Gebärden, Bodypercussion und Musik mit Instrumenten.

Das macht zusammen am meisten Spaß.

Annette Beichert leitet den Chor.

Die Sängerinnen und Sänger können Dinge ausprobieren: Solo singen, Musikinstrumente spielen und eigene Ideen vorschlagen.

Mache mit! SINGklusiv freut sich über neue Mitglieder.



Foto: © SINGklusiv Chor



Happytones

Lebenshilfe Buchen und Umgebung e. V.

Die Happytones sind eine Musik-band.
Jugendliche und junge Erwachsene machen
Musik zusammen mit Familie und Freunden.
Die Gruppe hat jetzt 30 Mitglieder.
Die Happytones wollen vor allem Musik
machen, den Rhythmus fühlen, Spaß haben.

Die Band hat einen Band-leader: Martin
Grollmuss.

Sie spielt vor allem Popmusik und Volksmusik.
Die Band hat viele Stücke für ihre Auftritte: bei
Festen, Musiktreffen, in der Kirche.

Das ist Inklusion, die man sehen und hören
kann: Menschen mit und ohne
Beeinträchtigung machen zusammen tolle
Musik!



Foto: © Happytones

The Brailers

Blindeninstitutsstiftung Würzburg



Fotos: © The Brailers

The Brailers des Blindeninstituts Würzburg gibt es schon seit rund 27 Jahren.

Der Name kommt von der Blindenschrift Braille.

Die vier Bandmitglieder sind einzigartig.

Sie können ganz unterschiedliche Musikstücke spielen.

Sie spielen alleine oder zusammen.

Und sie haben viel Spaß!

Sie spielen alte und neue Rock- und Pop-Songs, zum Beispiel Elvis Presley, John Lennon, Stevie Wonder, Westernhagen, Clueso, AnnenMayKantereit.



Speisen und Getränke

Das kalte und warme Essen und die Getränke kommen von Panorama Catering. Die günstigen Preise macht die Stiftung Würth möglich.

Espressomobil des

46PLUS Down-Syndrom Stuttgart e. V.

46PLUS ist ein Verein, den es seit 2003 gibt.

Der Verein will Menschen mit dem Down-Syndrom vertraut machen.

Und Menschen mit Down-Syndrom sollen mit anderen Menschen in Kontakt kommen.

Der Verein will auch Familien Mut machen, die gerade ein Baby mit Down-Syndrom bekommen haben.

46PLUS hat auch ein besonderes Projekt: das Espressomobil.

Dort gibt es Kaffee-spezialitäten und heiße Schokolade.

Beides wird hier mit ganz viel Liebe und Leidenschaft zubereitet.

Komme gerne zu den Baristas im Espressomobil!

Damit unterstützt du den Verein.

www.46plus.de

Sonderstationen

Basteln und Malen

Die **Kleine Perle** ist eine kleine mobile Schmuckwerkstatt.

Mache deine eigenen Ketten, Armbänder, Ringe, kleine Engel und Meerjungfrauen.

www.diekleineperle.de

An der **Bastelstation der Stiftung Würth** kannst du neue Ideen ausprobieren sowie schneiden, kleben und malen.

Bei den **Offenen Hilfen Schwäbisch Hall** kannst du deine eigenen Buttons drucken.

Du kannst dir schöne bunte Bilder als Button anstecken.

Die Offenen Hilfen sind eine ambulante Firma, die viel Unterstützung und Assistenz anbietet. Die Offenen Hilfen wollen, dass Menschen mit Beeinträchtigungen mehr selbst entscheiden und mehr selbst machen können.

Das Team betreut den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall. Dazu noch Crailsheim, Gaildorf und die Gemeinden drumherum.

www.offene-hilfen-sha.de



Aktion: Malen auf Leinwand

Mache mit und schnappe dir Pinsel und Stempel!

Male auf der großen Leinwand und zeige uns: Was bedeutet dir das Musikfest, und was gefällt dir daran besonders?

Das Team der Sammlung Würth freut sich auf deine Ideen!

Das Team wünscht sich, dass ganz viele Menschen die Leinwand so richtig kunterbunt bemalen.

Sport und Bewegung

Komme zur **Boccia Bahn von Special Olympics Baden-Württemberg**.

Die Schwarzwald-Werkstatt Dornstetten hat da mitgeholfen.

Beim Boccia muss man die eigenen Kugeln ganz nah an die Zielkugel („Pallino“) bringen. Boccia ist eine wichtige Sportart bei den Special Olympics.

Dort gibt es auch Souvenirs von den Landesspielen 2025 in Heilbronn und Neckarsulm zu kaufen.

Special Olympics Baden-Württemberg (SOBW) ist der Landesverband der Special Olympics Deutschland.

Vom SOBW gibt es viele Angebote für Bewegung und Wettbewerbe in 20 Sportarten.
www.so-bw.de

Der **Kraft-Werk Schwarzach e. V.** ist ein Sportverein für alle Menschen.
Komme zum Gewichtheben und mache eine Trainingseinheit!
Leiter vom Kraft-Werk ist Oliver Caruso: ehemaliger Gewichtheber und Medaillengewinner bei den Olympischen Spielen.
www.kraft-werk-schwarzach.de

Der **ASV Scheppach-Adolzfurt** ist ein Sportverein aus der Gemeinde Bretzfeld.
Beim ASV können Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinsam Sport machen.
Der ASV ist Teil von Special Olympics Deutschland.
Sportarten sind: Fußball, Tanzen, Stocksport, Schneeschuh·lauf.
Der ASV hat auch noch andere Ideen für Bewegung: Mache mit und probiere etwas Neues aus!

Für den ASV sind wichtig: Gemeinschaft, Respekt, Fairplay und Freude an Bewegung.
Jeder Mensch ist herzlich willkommen – Alter oder Beeinträchtigung sind egal.

Der ASV will „Inklusion im Sportverein“ erreichen.
Ansprechpartner ist der Inklusions·beauftragte Alexander Borth.
www.asv-scheppach.de



Information und Austausch

Lebensgemeinschaft Sassen & Richthof e. V.

Die Lebensgemeinschaft besteht aus den 2 Dörfern Sassen und Richthof.

Menschen mit und ohne Hilfebedarf leben zusammen, in Großfamilien oder anderen Wohnformen.

Seit 50 Jahren arbeiten die Menschen in den Werkstätten zusammen.

Sie stellen hochwertige Produkte her.

Sie planen auch ihr Zusammenleben gemeinsam.

www.lebensgemeinschaft.de

Familienherberge Lebensweg

Die Familienherberge Lebensweg unterstützt Kinder mit Behinderung und deren Familien.

Es gibt Kurzzeitwohnplätze mit Pflege.

Und es gibt Rundum-Betreuung.

Die Familie kann entscheiden:

- die ganze Familie bleibt zusammen,
- die Eltern verbringen Zeit alleine,
- das Geschwisterkind bekommt mehr Aufmerksamkeit.

Das Kind mit Beeinträchtigung bekommt liebevolle Pflege.

www.familienherberge-lebensweg.de

S.A.m.b.i.A. e. V.

Der Verein S.A.m.b.i.A. e. V. besteht seit 2012.
Er kümmert sich um Waisenkinder in Sambia.
Der Verein hilft Kindern und jungen
Erwachsenen mit der Schule und der
Berufsausbildung.
Dann können die jungen Menschen Arbeit in
ihrer Heimat finden.
www.sambia-ev.de

Lindele Künzelsau

Der Laden ist direkt neben dem Hotel-
Restaurant Anne-Sophie in Künzelsau.
Der Laden verkauft wunderschöne Dinge aus
verschiedenen Werkstätten und Projekten für
benachteiligte Menschen.
Komme zum Lindele und mache dir selbst oder
deinen Liebsten eine Freude.
Es gibt dort: leckeres Gebäck aus der
Konditorei, praktische Dinge aus Holz und
Keramik, liebevoll gefertigtes Spielzeug und
vieles mehr.
www.hotel-anne-sophie.de/lindele



Albert-Schweitzer-Kinderdorf e. V.

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf Waldenburg gibt es seit fast 70 Jahren.

Das Kinderdorf ist für Kinder, die nicht bei ihren Eltern bleiben können.

Die Kinderdorf-eltern leben dort mit ihren eigenen Kindern.

Sie nehmen bis zu 7 Kinder in ihre Familie auf. Es gibt Haushalts-hilfen und Erzieher-innen, die in den Familien mithelfen.

Zur Zeit leben 8 Kinderdorf-familien in Waldenburg.

Es gibt dort auch einen Spiel- und Sportplatz und viele Haustiere.

Bisher sind weit über 600 Kinder im Kinderdorf in Waldenburg aufgewachsen.

www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Kinderzentrum Ümüt-Nadjeschda

Das Kinderzentrum ist ein Zentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Bischkek, der Hauptstadt von Kirgistan.

Im Kinderzentrum sollen junge Menschen mit Behinderungen Zugang zu Bildung bekommen. So können sie später ein besseres Leben führen.

Das Geld kommt vom Förderverein Ümüt-Nadjeschda e. V.

www.nadjeschda.org

Inklusives Schwimmen im Solebad Niedernhall

Im Solebad Niedernhall gibt es jeden

3. Samstag im Monat inklusives Schwimmen:
von 12 – 14 Uhr.

Dort können Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre) schwimmen.

Sie brauchen:

- einen Schwerbehinderten·ausweis *oder*
- den Schülerschein einer
sonderpädagogischen Einrichtung.

Ein ausgebildeter Schwimmlehrer ist vor Ort.

Kinder und Jugendliche mit Behinderung können sich im Wasser ganz anders bewegen. Dadurch fühlen sie sich manchmal auch draußen sicherer und haben eine bessere Chance auf Teilhabe.

Die Stadt Niedernhall ist der Organisator der Schwimmstunden.

Die Stiftung Würth fördert das Projekt.

Das Landratsamt Hohenlohekreis unterstützt das Projekt.

www.solebad-niedernhall.de

ESTIA Agios Nikolaos

ESTIA Agios Nikolaos ist eine deutsche Stiftung, die in Griechenland arbeitet.

In Galaxidi betreut sie eine Lebens·gemeinschaft für Erwachsene mit geistigen Behinderungen.

www.estiaagiosnikolaos.org



Informationen zur Ausstellung

FOCUS. Neue Blicke auf die Sammlung Würth

Die Sammlung Würth hat etwa 21.000 Kunstwerke aus aller Welt.

Die Ausstellung FOCUS zeigt eine besondere Auswahl dieser Werke:

- neue Kunstwerke,
- wiederentdeckte Schätze und
- bekannte Highlights der Sammlung.

Zu sehen sind Werke von der Zeit der Klassischen Moderne (ab 1900) bis zur Gegenwart.

Jeder Mensch muss lernen, die Welt wirklich zu sehen.

Das ist wichtig für sein Leben.

In der Ausstellung kann man lernen, die Welt neu zu sehen.

Begleite uns mit offenen Augen auf eine Entdeckungsreise durch die Sammlung Würth!

Kurze Führungen um 16.45 Uhr, 17.15 Uhr und 17.45 Uhr.

Die Führungen sind kostenlos.

Treffpunkt: Kunstshop des Museum Würth 2 in Künzelsau.

Leben mit Herz

Text von Bärbel Henle

Melodie von Uli Dachtler

Abfolge: Vers 1+2, Refrain, Vers 3, Refrain

E♭

1.Ein Herz braucht gros-se Au - gen, dann sieht es auch die klei-nen
2.Ein Herz braucht gros-se Oh - ren, dann hört es auch den Stil-len
3.Ein Herz braucht gros-se Hän - de, dann kann es auch den Star-ken

A♭

Schrit-te. — Dann weiß es, der kann tau - gen
sin - gen. Dann gibt es nichts ver - lo - ren,
hal - ten. — Dann will es oh - ne En - de —

A♭

und nimmt ihn auf in uns-rer Mit-te. — 1.3.und wie-der nur ein klei-
spürt je - der kann uns wei-ter brin-gen.
wo fast nichts ist erst recht ge-stal-len.

E♭

- nes Stück ist es für uns das gros - se — Glück.

E♭

(Ref:) Dei-nem Her-zen Raum — ge - ben und dei-nen gros-sen Traum

A♭

— le - ben und das Licht am Ho - ri - zont — se - hen

E♭

und da - für je - den — Weg — ge - hen.



Stiftung Würth

Die Stiftung Würth wurde 1987 gegründet. Gründer waren Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold und Carmen Würth.

Sie ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts und hat gemein·nützige und mild·tätige Zwecke. Die Stiftung Würth fördert Projekte in

- Bildung und Wissenschaft,
- Soziales und Integration sowie
- Kunst und Kultur.

Die meisten Projekte sind in Hohenlohe, dem Stammsitz des Unternehmens Würth.

Die Stiftung Würth bekommt Unterstützung von den Firmen der Würth-Gruppe in Deutschland, insbesondere durch die Adolf Würth GmbH & Co. KG.

www.stiftung-wuerth.de

Zur
Website



Verantwortlich für den Inhalt, Redaktion und grafische Umsetzung

Sabine Arnegger, Alisa Breuninger und Ulrich Roth

Beim Musikfest werden Fotos, Videos und Tonaufnahmen gemacht. Du könntest darauf zu sehen oder zu hören sein. Die Aufnahmen kommen vielleicht ins Internet oder in die Zeitung. Wenn du zum Musikfest kommst, ist für uns klar: Du weißt das und du bist damit einverstanden.

Impressum

Stiftung Würth
Reinhold-Würth-Straße 11
74653 Künzelsau

